

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295381

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Steinstraße 13

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2529g

Kurzcharakteristik

Mietshaus in offener Bebauung; Putzfassade, zwei Erker und Balkons, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Der Bauunternehmer Wilhelm Weber kaufte 1903 die Bauparzelle von Otto Röllig und ließ nach dessen Plänen das Mietshaus errichten. 1912 gab der neue Besitzer eine "Modernisierung" der Fassade in Auftrag, ausgeführt vom Baumeister R. Schleicher. Das neue System, entspricht dem üblichen Schema der Zeit; die Erker allerdings brachten auch erheblichen Raumgewinn und der vierachsige Giebel bot Platz für eine zusätzliche Wohnung. Die kubische Wucht der Erker wird durch die feine Rankendekoration an den Ecken zurückgenommen, Lisenen, Putzspiegel und Stuckmedaillons lockern die Fassadenstruktur auf. LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

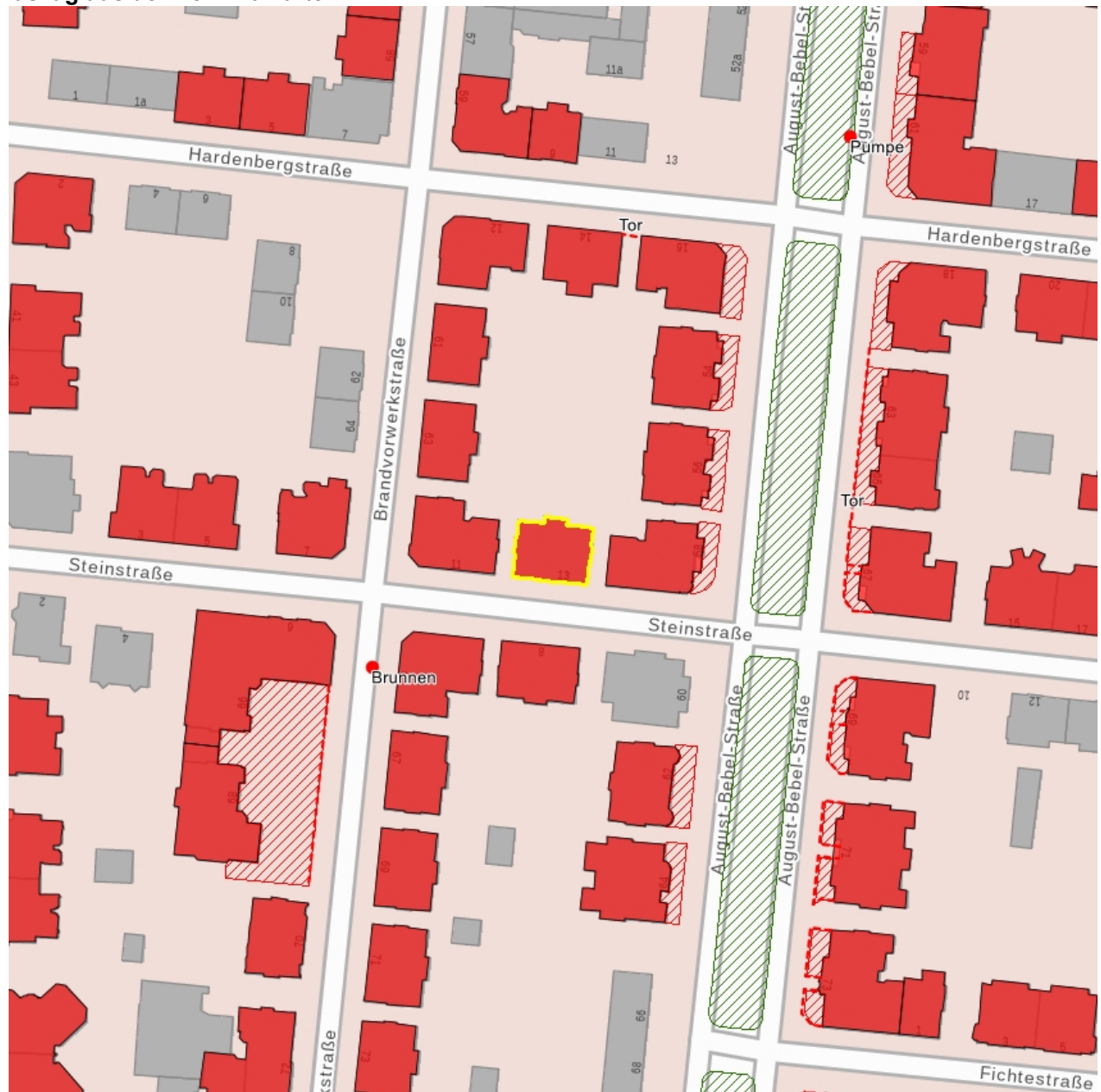
Datierung im Kern 1903 (Mietshaus); 1912 Fassade (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295381 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

